

Hannes Fuhrer
Fründschaft

d', b, f, B (B-Dur) (2st. Jodet)

1.T, 2.T, 1.B, 2.B

Fründschaft isch nid nur es Wort, es tuet so viel bedüte! Uf der Wält a jedem Ort bi allne grade Lüte. Wenn di einisch d'Sorge plage, drückt der Chummer zäntnerschwer, tue du nume nid verzage, lue, scho chunnt di Fründ derhär. Nimm der Muet i beidi Händ, ächti Fründe hälft gäng.

Fründschaft git es nid für Gäld, da chasch no wyt ga loufe! Nei, bewahr, das hätt no gfählt, we Fründe chönntisch choufe. Mänge hhet das scho erfahre, het chli Gfehl im Läbe gha, Gäld u Güeter, Fründ i Schare, alli wie chli Teil ha dra. S'geit dir guet, chasch alles ha, s'wird ja geng so wiiter gah!

Fründschaft gschpürsch, wenn s'Wät-ter chert, es schynt halt nid nur d'Sunne! Ou der Rychscti het scho glehrt, wie schnell doch s'Glück verrunne. Ungereinisch alls verschwunde, steisch im Gwitter ganz allei. Y de allerschwärschte Stunde, bisch halz nur en Chlotz am Bei. Däwo jetz no näb dir steit, isch di Fründ mit Sicherheit.